

# Argumentarium für die Organisationsmodelle nach SIA

<b>Rechtssicherheit</b>	Das SIA-Ordnungs- und Vertragswerk ist die bewährte und verlässliche Grundlage zur Regelung der Beschaffungsverfahren, Verantwortlichkeiten sowie der Zusammenarbeit der Planenden und der Bauausführung in der Schweiz.
<b>Qualität</b>	Eine qualitäts- statt einer preisorientierten Planer- und Unternehmenswahl ist bedeutend für das zufriedenstellende Gelingen eines Vorhabens und stärkt den Kern der Schweizer Wirtschaft. Mit der Revision des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) vertritt auch der Gesetzgeber diese Philosophie konsequent.
<b>Phasengerechtigkeit</b>	Der Einzel- oder Generalplaner und das SIA-Ordnungswerk führen und beraten die Bestellerin oder den Besteller phasengerecht durch ein Projekt. Der Zeitpunkt des Abschlusses des Gesamtleistervertrages erlaubt dem Bestellenden weder eine phasengerechte Auseinandersetzung mit dem Vorhaben noch eine Äusserung seiner Bedürfnisse. Nachträgliche Änderungen führen nicht selten zu unverhältnismässigen Nachforderungen.
<b>Termine und Kosten</b>	Einzel- oder Generalplaner versichern Kosten und Termine ebenso wie Gesamtleister: Ein Kostenvoranschlag ist wie ein Terminprogramm ein bindendes Element und garantiert der Bestellerin und dem Besteller das Einhalten der Projektparameter analog einem Gesamtleistervertrag. Zudem kommen bei den Modellen nach SIA Kostenoptimierungen dem Bestellenden und der Qualität des Bauwerkes zugute – und nicht dem Gewinn des Gesamtleisters. Der Einzel- oder Generalplaner hat also keine Motivation, auf Kosten der Qualität den Preis zu seinem eigenen Vorteil zu drücken.
<b>Risiko</b>	Unser soziales und wirtschaftliches Selbstverständnis baut auf dem Föderalismus. Die SIA-Modelle stehen für ein Miteinander und Flexibilität. Zentralismus in Form von Verantwortungskonzentration birgt vielfältige Risiken. Ein Missmanagement durch einen Gesamtleister oder ein Konkurs desselbigen haben schwerwiegende Auswirkungen auf den Projekterfolg.
<b>Kommunikation</b>	Verschiedene Sichtweisen führen zu einem Miteinander, zu mehr Optionen und Inspirationen, gegenseitiger Kontrolle, einer fortlaufenden Risikoanalyse und Transparenz. Nur einen, statt mehrere Ansprechpersonen zu haben, bedeutet höchstens auf den ersten Blick eine vereinfachte Kommunikation. Ohne unabhängige Planende an ihrer Seite fehlt der Bauerschaft die treuhänderische Vertretung.
<b>Administration</b>	Bei Gesamtleister-Modellen investiert die Bauherrschaft Personal und Ressourcen, um das gleiche Wissen wie der GL zu haben (Informationsasymmetrie). Im Vergleich dazu ist der Bauherrenaufwand für die Administration einzelner Planer- und Werkverträgen überschaubar.



**Wahrnehmung**

Unabhängig von der Organisationsform hat der Auftraggebende seine Verantwortung wahrzunehmen und seinen Partnern auf Augenhöhe zu begegnen. In vielen Fällen leidet die öffentliche Wahrnehmung von Beschaffungsstellen an profitgetriebenen Geschäftsmethoden (Subvergabe, Rechtsstreitigkeiten, mangelhafte Ausführung, Preisdumping, Arbeitsbedingungen, Schwarzarbeit usw.) von Gesamtleistern. Organisationsmodelle nach SIA fördern hingegen das lokale Gewerbe, die Qualität und Nachhaltigkeit, und es lassen sich Partner finden, die helfen, die Wahrnehmung der öffentlichen Auftraggeber bei der Zivilgesellschaft zu verbessern.

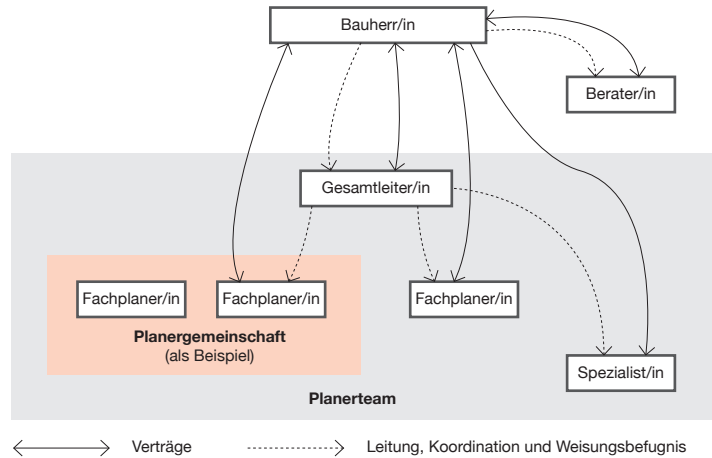
**Baukultur**

Die Planenden sind seit jeher eng partnerschaftlich mit der Bauherrschaft verbunden – und nicht Subunternehmer eines Unternehmers. Der Auftrag garantiert dem Auftraggeber die treuhänderische Vertretung seiner Interessen im Projekt. Die Beauftragungsform hat einen massgeblichen Einfluss auf den Stand und die Würde der Planenden. Sie formt deren Selbstwahrnehmung, Haltung und Handeln und somit die Baukultur. Die bewährten Organisationsmodelle fussen auf der Vision des SIA: «Unser Ziel ist ein zukunftsfähiger und nachhaltig gestalteter Lebensraum von hoher Qualität. Darauf richten wir alle unsere Anstrengungen aus.»

Beispiele für Organisationsformen

gemäss Ordnung SIA 112

**Beispiel Einzelplaner/in**



**Beispiel Generalplaner/in**

